

HAMILTON STORIES



HAMILTON STORIES





Helden der Zeitmessung Seit 1892

Herzlich willkommen zur vierten Ausgabe von Hamilton Stories!

In dieser Ausgabe würdigen wir die Helden der Hamilton Welt: Die Soldaten, Flieger, Draufgänger, Pioniere und Filmhelden, für die unsere Armbanduhren eine ganz besondere Rolle spielten und deren Abenteuer auch weiterhin unsere Welt und unsere Vorstellung von Uhrmacherei prägen.

Wir tauchen ein in die Geschichte und werfen einen Blick zurück auf Hamiltons militärische Zeitmesser sowie unseren Einsatz während des Zweiten Weltkrieges, als wir über eine Million Armbanduhren für US-Soldaten produzierten. Garant ihres Erfolges waren die Leistungen und das Engagement der Hamilton Teams in ihrer Heimat, die nicht nur Armbanduhren, sondern auch Zeitmessinstrumente fertigten, darunter über 10 000 der besten Marinechronometer, die je hergestellt wurden. Für diese Mühen verlieh das US-Militär Hamilton während der Kriegsjahre fünfmal den prestigeträchtigen „E for Excellence“ Award.

Während unsere Militär Uhren Feldeinsätze unterstützen, eroberten unsere Fliegeruhren die Luft. Seit nunmehr über 100 Jahren können sich Helden der Lüfte bei ihren Abenteuern auf Hamilton Uhren verlassen – von Entdeckern über Militärpiloten bis hin zu modernen Kunstfliegern, wie Nicolas Ivanoff, seit über 15 Jahren unser Partner, und die furchtlosen Piloten von Air Zermatt, der weltberühmten Schweizer Bergrettung.

Wir blicken auch auf die Helden der Filmwelt, in der Hamilton seit fast neun Jahrzehnten seine Spuren hinterlassen hat. Unser jüngster Auftritt in dem Science-Fiction-Blockbuster „TENET“ ist unsere bislang grösste Zusammenarbeit mit Hollywood – und dabei handelt es sich nur um den neuesten Kinofilm aus über 500. Mit den Hamilton Behind the Camera Awards feiern wir darüber hinaus auch weiterhin die stillen Helden der grossen Leinwand – die vielen talentierten Personen, die hinter den Kulissen arbeiten.

Natürlich wollen wir auch unsere eigenen Helden nicht vergessen: Uhren, die die Welt verändert haben, wie die Hamilton Ventura und die PSR, Uhren, die die Fantasie beflügeln, wie die „TENET“ Special Edition, und Uhren, wie der Intra-Matic Automatic Chronograph, die unser reichhaltiges Erbe aufgreifen. Seit fast 130 Jahren bringen wir die Helden von MILITÄR, LUFTFAHRT, FILM und ZEITGESCHICHTE zusammen.

Vivian Stauffer
CEO von Hamilton International



**Wir würdigen
die Helden der
Hamilton Welt**

FIELD HEROES



Einsatzbereit

Für Abenteuer gewappnet

Die neue Hamilton Khaki Field Automatic Chronograph ist eine Uhr, die für Abenteuer und Action ausgelegt ist. Im Laufe unserer Geschichte, die eng mit der militärischen Uhrmacherei verbunden ist, haben wir uns die Fähigkeit angeeignet, praktische und effiziente Armbanduhren zu schaffen, die technische Präzision, perfekte Funktionalität und höchste Strapazierfähigkeit zusammenführen. Die neueste Generation der Khaki Field Automatic Chronograph überträgt diesen Gedanken auf eine wahrhaft moderne Abenteueruhr, der es gelingt, den für diese Reihe typischen, von Leistungsfähigkeit und Genauigkeit geprägten Kampfgeist aufzugreifen.

Mit einer Drei-Zeiger-Zeitangabe und Chronographenfunktion ist die Khaki Field Automatic Chronograph die ultimative Armbanduhr. Diese neueste Version besticht durch ein imponierendes 44-mm-Edelstahlgehäuse, das jeder Umgebung trotzt.

Auch wenn bei dieser Uhr Leistung im Mittelpunkt steht, werden Stil und Tragekomfort nicht ausser Acht gelassen. In diesem Sinne haben wir sie mit einem Lederarmband ausgestattet, das ebenso bequem wie langlebig ist. All diese Details vereinen sich zu einem kühnen, vielseitigen und extrem widerstandsfähigen Zeitmesser, der selbst den Herausforderungen der unerschrockensten und draufgängerischsten Abenteuerer gewachsen ist.

Dies beweist auch das Uhrwerk der Khaki Field Automatic Chronograph mit unserem innovativen technischen Ansatz. Das Chronographenkaliber H-21 mit einer erweiterten Gangreserve von 60 Stunden ist besonders zuverlässig und präzise.

Dass die Khaki Field Automatic Chronograph auf unsere historischen Felduhren zurückzuführen ist, lässt sich an einigen dezenten Eigenschaften erkennen. So gilt bei der militärischen Zeitmessung beispielsweise das Hauptaugenmerk der Übersichtlichkeit. Mit klaren Super-LumiNova®-Blockziffern, die in der

Zifferblattplatte verankert sind, bietet die Khaki Field Automatic Chronograph optimale Ablesbarkeit unter allen Bedingungen, so wie es von einer echten Felduhr erwartet werden darf. Obgleich eine Hommage an die Vergangenheit, erweist sich dieser Kunstgriff in der schnelllebigen Welt von heute als vorteilhafter denn je zuvor.

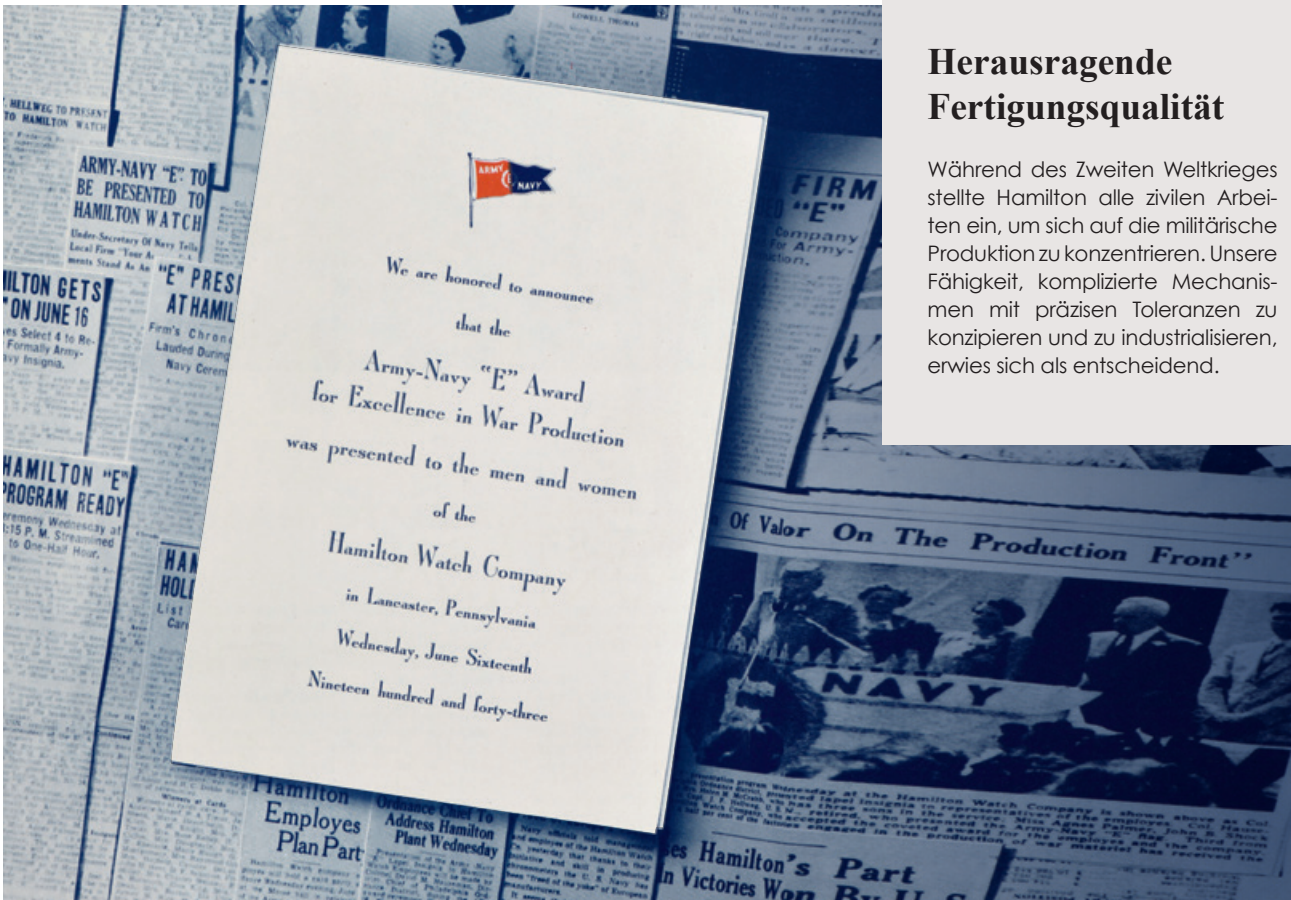
Die robuste und widerstandsfähige Khaki Field Automatic Chronograph hat einen Stil, der seinen US-amerikanischen militärischen Wurzeln treu bleibt, und diese mit moderner Technologie verbindet.

**Mit klaren
Super-LumiNova®-
Blockziffern bietet die
Khaki Field Automatic
Chronograph optimale
Ablesbarkeit unter
allen Bedingungen**



Die für jeden Einsatz gewappnete Khaki Field Automatic Chronograph verbindet authentischen Militärstil mit moderner Technologie.

H71706830



Herausragende Fertigungsqualität

Während des Zweiten Weltkrieges stellte Hamilton alle zivilen Arbeiten ein, um sich auf die militärische Produktion zu konzentrieren. Unsere Fähigkeit, komplizierte Mechanismen mit präzisen Toleranzen zu konzipieren und zu industrialisieren, erwies sich als entscheidend.

Für die herausragende Fertigungsqualität seiner Produkte im Zweiten Weltkrieg erhielt Hamilton fünf US Army-Navy „E“ Awards.



10000 Hamilton Marinechronometer wie dieser wurden für die US Navy produziert.

E steht für „Excellence“ Als Hamilton eine Million Uhren produzierte

Wenn Sie eine Uhr wie die Khaki Field Mechanical anlegen, tragen Sie einen Zeitmesser am Handgelenk, dessen Stammbaum auf die militärischen Einsätze der 1940er zurückgeht. Während der Kriegsjahre produzierte Hamilton für US-Soldaten über eine Million Uhren, die auch heute noch unsere Khaki Field Kollektion inspirieren. Aber die Geschichte, die diese Uhren erzählen, ist nicht nur eine Geschichte militärischen Wagemuts. Sie zeugen zugleich von dem unglaublichen Unternehmungsgeist, der Hingabe und dem Erfindungsreichtum der Hamilton Teams in unserer ersten Heimat Lancaster, Pennsylvania, wo sich unsere Werkstätten durch eine beispiellose Innovation und Produktivität auszeichneten.

Die Bedeutung und Qualität unserer Arbeit wurde auf höchster Ebene anerkannt: Zwischen 1943 und 1945 wurde Hamilton fünfmal mit dem Army-Navy „E“ Award ausgezeichnet, einem

Symbol für die ausgezeichnete Fertigungsqualität unserer Kriegsausrüstung. Die Auszeichnung, ein weisser, über der Hamilton Fabrik in Lancaster gehisster Wimpel sowie Anstecknadeln für jeden Mitarbeiter, war eine grosse Errungenschaft. Von den 85000 Unternehmen, die zur US-Kriegsproduktion beitrugen, wurde weniger als fünf Prozent diese Ehre zuteil. Und nur sehr wenigen gelang es, dieses Kunststück gar zu wiederholen.

Die für den „E“ Award verantwortlichen militärischen Stellen erkannten an, dass Hamilton etwas ganz Besonderes geleistet hatte, und dies nicht nur im Hinblick auf die von uns gelieferten Armbanduhren. Unsere Produktion in Kriegszeiten umfasste ebenso Uhren zum Messen verstrichener Zeit, Navigationsgeräte, Edelsteinlager, Spiralfedern und selbst Kartenmessinstrumente. Insbesondere die Herstellung von mehr als

10000 hochpräzisen Marinechronometern für den Einsatz auf Schiffen der US Navy galt als technisch bahnbrechend und als Garant für den Erfolg des alliierten Seekommandos.

Zum Zeitpunkt des Angriffs auf Pearl Harbor blickte Hamilton auf eine 50-jährige Geschichte zurück, in derer sich das Unternehmen auf dem Gebiet der Militärproduktion bereits einen Namen gemacht hatte: 1914 stellten wir unsere ersten Taschenuhren für militärische Zwecke her. Während des Ersten Weltkrieges statteten wir zudem US-Streitkräfte mit unseren ersten Armbanduhren aus. Und in der Zwischenkriegszeit gelang es Hamilton im Zuge zahlloser Innovationen, die die Wissenschaft hinter der Uhrmacherei und die Mikrotechnik vorantrieben, sich an der Spitze der Branche zu etablieren.

Während des Zweiten Weltkrieges stellte Hamilton alle zivilen Arbeiten ein, um sich auf die militärische Produktion zu konzentrieren. Unsere Fähigkeit, komplizierte Mechanismen mit präzisen Toleranzen zu konzipieren und zu industrialisieren, erwies sich als entscheidend. Projekte, deren Entwicklung normalerweise Jahre gedauert hätte, wurden in wenigen Monaten oder sogar Wochen abgeschlossen. Neue Ausrüstungsgegenstände entstanden, die in den USA so noch nie hergestellt worden waren. Hamilton wurde sogar darum gebeten, extrem komplexe Teile und Mechanismen für andere Militärhersteller zu fertigen, da diese selbst dazu nicht das nötige Know-how aufwiesen.

„Dies ist ein Präzisionskrieg“, sagte Colonel David N. Hauseman, der den Hamilton Mitarbeitern die „E“-Anstecknadeln überreichte. „Minimale Unterschiede können in diesem Krieg über Leben und Tod eines amerikanischen Soldaten entscheiden. Unsere Instrumente müssen perfekt sein. Und Sie haben bei diesem Streben nach höchster Qualität eine entscheidende Rolle gespielt.“

Die US-Soldaten, die diese Vorläuferinnen der heutigen Khaki Kollektionen trugen, konnten sich der Qualität ihrer Hamilton Uhren sicher sein. Diese enthielten sogar von Hamilton hergestellte Spiralfedern aus einer neuen, hochmodernen Legierung, die von unseren Wissenschaftlern entwickelt wurde, um Genauigkeit und Zuverlässigkeit unter anspruchsvollsten Bedingungen zu gewährleisten. Heutige Modelle nehmen mit Gangreserven von doppelter Länge und Spiralfedern aus Nivachron™, einer fortschrittlichen antimagnetischen Legierung, Bezug auf ihre Geschichte. Mit ihrer Präzision und Langlebigkeit führen sie das Hamilton Vermächtnis im Zeichen technischer Perfektion fort.

Unsere vom Militär inspirierten Uhren sind den Herausforderungen des modernen Lebens gewachsen. Die treuen Begleiterinnen von Outdoor-Entdeckern und urbanen Abenteurern würden heute ohne die Hingabe und Kreativität der Hamilton Arbeiter vor 75 Jahren nicht existieren.

In geheimer Mission *Ganz in Schwarz gehüllt*

Die jüngste Version der Standardfelduhr Hamilton Khaki Field King zeigt sich in einem neuen, ganz in Schwarz gehaltenen Gewand. Als Zeitmesser, der viele wichtige Elemente der für Hamilton typischen Uhrmacherei vereint, wartet die Khaki Field King mit hoher Funktionalität, markanten militärischen Anleihen, einer erweiterten Gangreserve von 80 Stunden und einem unverwechselbaren Design auf. Mit ihrem Edelstahlgehäuse mit schwarzer PVD-Beschichtung und dem dazu passenden schwarzen Lederarmband und Zifferblatt richtet sich diese Neuinterpretation des Eckpfeilers der Khaki Field Kollektion an alle urbanen Abenteurer.

Eine Felduhr zeichnet sich vor allem durch ihre Belastbarkeit und Zuverlässigkeit aus: Sie können sich darauf verlassen, dass sie Ihnen bei allen Herausforderungen Tag und Nacht zur Seite steht. Die Khaki Field King verfügt über einen Kronenschutz, ein traditionelles Merkmal von Uhren, die für den aktiven Gebrauch bestimmt sind. Die erhöhten Schultern um die Aufzugskrone verhindern versehentliche Stöße oder Drehungen.

Die Gehäuseform ist dadurch besonders funktional und vielseitig. Mit ihren 40mm ist die Khaki Field King eine Uhr, die sich leicht jeder Situation und jedem Outfit anpasst – diskret, aber mit einem ausgeprägten Stilbewusstsein.

Während ihr vollständig schwarzes Erscheinungsbild von ihrem schlichten, äusserst zeitgemässen Charakter zeugt, lassen andere Eigenschaften ihr militärisches Vermächtnis erkennen: Die 24-Stunden-Markierungen, die Nadelzeiger, das extrem gut ablesbare Zifferblatt mit Super-LumiNova®-Beschichtung und das widerstandsfähige Gehäuse sind unverkennbare

Markenzeichen der Felduhren, die wir für militärische Einsätze im 20. Jahrhundert produzierten.

Die komplett in Schwarz gehaltene Khaki Field King ist eine gelungene Mischung aus Geschichte, Funktionalität und Modernität, die Designliebhaber, urbane Pioniere und Fans robuster Felduhren gleichermaßen anspricht.

**Die komplett in Schwarz
gehaltene Khaki Field
King ist eine gelungene
Mischung aus Geschichte,
Funktionalität und
Modernität**



H64465733

Ganz in Schwarz gehüllt begibt sich die Khaki Field King auf geheime Mission.



Ein Bronzegehäuse verleiht der Khaki Field Mechanical mit Handaufzug echten Charakter.

Eine einzigartige natürliche Patina *Die neue Khaki Field Mechanical Bronze*

Jede Armbanduhr erzählt ihre eigene Geschichte. Sie ist eine Zeitzugin von Begegnungen, Abenteuern und Wendepunkten im Leben ihres Trägers. Das gilt insbesondere für die Militäruhren, die Hamilton über Jahrzehnte angefertigt hat: Die Geschichten, die sie erzählen, entstammen der Hitze des Gefechts. In ihren Konturen spiegeln sich ganze Feldzüge und Heldentaten wider.

Dies ist auch der Grund, warum uns eine Bronzeversion unserer archetypischen Soldatenuhr, der Hamilton Khaki Field Mechanical, so gereizt hat. Bronze, das Material für militärische Orden und Medaillen, ist ein Metall mit ganz eigenen unverkennbaren Eigenschaften.

Von den tiefen, das Abendlicht aufgreifenden Tönen neuer Bronze geht eine kräftige, nostalgische Wärme aus, wodurch sich das Material entschieden von anderen abhebt. In den Wochen und Monaten aber, die folgen, lässt sich etwas ganz Wunderbares beobachten: Durch Oxidation entsteht eine strukturierte Patina, die jeder Kreation eigen ist. Das typische warme matte Erscheinungsbild der Bronzepatina verleiht der Uhr echten Charakter und ein gealtertes Aussehen.

Die Khaki Field Mechanical mit Handaufzug ist die perfekte Uhr, um ihre Geschichte in Bronze weiter zu erzählen. Getreu dem Geist und Stil der unzähligen Uhren, die wir ab den 1940ern für die US-amerikanischen, die britischen und andere Streitkräfte produzierten, haben sie ihr legendäres Design, ihre kompromisslose Qualität und ihr Tragekomfort zu einem Objekt gemacht, das sich bei Sammlern und Liebhabern auf der ganzen Welt grösster Beliebtheit erfreut.

Das schwarze Zifferblatt dieser Version, dessen Design ursprünglich nach militärischen Vorgaben entworfen wurde, ist mit extrem gut ablesbaren Leuchtmarkierungen und Super-LumiNova®-Zeigern versehen, die der Verwandlung des Gehäuses trotzen. Wie bei Auszeichnungen, wie dem Bronze Star und der Medal of Honor, kann der ursprüngliche Glanz durch eine spezielle Mikrostrahlpolitur der Oberfläche wiederhergestellt werden.

Im Inneren des Gehäuses treibt das Handaufzugswerk H-50, das von Hamilton exklusiv für unsere Handaufzugsuhr entwickelt wurde, die Khaki Field Mechanical Bronze mit militärischer Präzision an. Die erweiterte Gangreserve von bis zu 80 Stunden gewährleistet, dass die Uhr bei vollständigem Aufzug mehr als drei Tage lang einsatzbereit ist.

Da kein Aufzugsrotor verbaut ist, bewahrt sich das 38-mm-Gehäuse seine schlanke Silhouette. Das geringe Gewicht des Gehäusebodens aus Titan fördert zugleich Komfort und Vielseitigkeit. Im Verbund mit einem hochwertigen Lederarmband bleibt die Khaki Field Mechanical in Bronze somit eine klassische Hamilton Uhr, die für Feldeinsätze bestimmt ist und die sich dank eines sich kontinuierlich verändernden Gehäuses durch einen ihr ganz eigenen Charme auszeichnet.

Wir sind stolz darauf, eine Uhr geschaffen zu haben, die die prestigeträchtige Geschichte der militärischen Uhrmacherei Hamiltons fortschreibt.

**Bronze ist ein Metall
mit ganz eigenen
unverkennbaren
Eigenschaften**

Genau wie ein Uhrwerk

Diese leistungsstarken, präzisen und bewährten mechanischen Zeitmesser mit Handaufzug sind dank eines authentischen traditionellen Stils und modernster Technologie zu allem bereit. Machen Sie sich bereit für Ihr nächstes Abenteuer!



1. **Khaki Field**, Mechanical, Ø38mm, H69439363 | 2. **Khaki Field**, Mechanical, Ø38mm, H69439933 | 3. **Khaki Field**, Mechanical, Ø38mm, H69439411 | 4. **Khaki Field**, Mechanical, Ø38mm, H69439111 | 5. **Khaki Field**, Mechanical, Ø38mm, H69439931 | 6. **Khaki Field**, Mechanical, Ø38mm, H69439531 | 7. **Khaki Field**, Mechanical, Ø38mm, H69439901 | 8. **Khaki Field**, Mechanical, Ø38mm, H69449961 | 9. **Khaki Field**, Mechanical, Ø38mm, H69409930 | 10. **Khaki Field**, Mechanical, Ø42mm, H69529133 | 11. **Khaki Field**, Mechanical, Ø38mm, H69459530 | 12. **Khaki Field**, Mechanical, Ø42mm, H69529933 | 13. **Khaki Field**, Mechanical, Ø42mm, H69529913

Einsatzbereit

Diese robusten und widerstandsfähigen Felduhren stehen Ihnen bei jedem Abenteuer treu zur Seite. Mit Gehäusen aus Titan oder Edelstahl, extrem gut ablesbaren Zifferblättern und einer 24-Stunden-Zeitangabe verbinden diese Zeitmesser perfekt militärischen Stil und Präzisionsuhrmacherei.



1. **Khaki Field**, Auto Chrono, Ø44mm, H71706830 | 2. **Khaki Field Murph**, Auto, Ø42mm, H70605731 | 3. **Khaki Field**, Auto Chrono, Ø42mm, H71626735 | 4. **Khaki Field Titanium**, Auto, Ø42mm, H70665533 | 5. **Khaki Field Titanium**, Auto, Ø42mm, H70545550 | 6. **Khaki Field Day Date**, Auto, Ø42mm, H70535531 | 7. **Khaki Field Day Date**, Auto, Ø42mm, H70535081 | 8. **Khaki Field King**, Auto, Ø40mm, H64465733 | 9. **Khaki Field King**, Auto, Ø40mm, H64455533 | 10. **Khaki Field King**, Auto, Ø40mm, H64455133 | 11. **Khaki Field King**, Auto, Ø40mm, H64455523 | 12. **Khaki Field**, Auto, Ø38mm, H70455133 | 13. **Khaki Field**, Auto, Ø42mm, H70555533





SKY HEROES



Von Lebensrettern Bis hin zu Pionieren der Luftfahrt

Von den Pionieren der Lüfte bis hin zu jenen, die die Luftfahrt heute in neue Bahnen lenken, sind Hamilton und die von uns hergestellten Uhren seit über einem Jahrhundert fest in der Welt der Fliegerei verankert. Sie ist Teil unserer Identität.

Bereits in den Anfängen der Luftfahrt haben wir gesehen, dass die Anforderungen an Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit, die wir bei den Eisenbahneruhren perfektioniert hatten, auch im Zeitalter des Fliegens sehr wichtig sein werden. Wir machten es uns zur Aufgabe, die ersten Flieger mit den leistungsfähigsten Uhren der damaligen Zeit auszustatten – eine Leidenschaft, der wir bis zum heutigen Tage nachgehen.

Von den präzisen Uhren, die wir 1918 für den ersten Luftpostdienst der US Airmail anfertigten, über die beeindruckenden militärischen Navigationsuhren in der Mitte des 20. Jahrhunderts bis hin zu den heutigen X-Wind Uhren mit Driftwinkelrechner zur Bestimmung von Seitenwinden sind wir bei Hamilton mit allen Aspekten der Luftfahrt vertraut. Wir wissen genau, was Piloten von ihren Armbanduhren erwarten.

Dies verdanken wir dem Feedback und Know-how von Innovatoren, Abenteurern und führenden Persönlichkeiten der Branche, mit denen wir im Laufe der Jahre zusammengearbeitet haben. Wir sind stolz darauf, uns mit revolutionären Piloten zusammenzutun, um die Technologie, das Design und die Funktionalität unserer Fliegeruhren weiter voranzubringen. Unsere Luftfahrtpartnerschaften lassen sich heute auf drei grosse Bereiche eingrenzen.

Rettung

Seit 2011 ist Hamilton Partner von Air Zermatt, dem wohl bekanntesten Luftbergrettungsdienst der Welt. Air Zermatt wurde 1968 mit einem einzigen Helikopter gegründet und leistete auf dem Gebiet der schnellen Bergrettung wahre Pionierarbeit.

Air Zermatt mit Sitz in den Schweizer Alpen in der Matterhorn-Region betreibt von drei Stützpunkten aus aktuell elf Helikopter. Damit werden Rettungen von Bergsteigern und Skifahrern unter sehr anspruchsvollen Bedingungen durchgeführt. Diese Einsätze hängen nicht zuletzt von der Entschlossenheit und dem Geschick der Hubschrauberpiloten ab, die von ihren Armbanduhren absolute Zuverlässigkeit und erstklassige Leistung erwarten.

2021 bringen wir zu Ehren des 10-jährigen Jubiläums unserer Partnerschaft eine limitierte Ausgabe unserer jüngsten Khaki Aviation Converter Automatic Chronograph auf den Markt. Auf den nächsten Seiten erfahren Sie mehr über diese Uhr.



Das in den Schweizer Alpen beheimatete Unternehmen Air Zermatt leistete Pionierarbeit auf dem Gebiet der Luftbergrettung und betreibt von drei Stützpunkten aus aktuell elf Helikopter.

Zukunft

Ein authentisches Erbe steht in der Welt der mechanischen Uhrmacherei nicht selten in engem Zusammenhang mit der Huldigung der Vergangenheit. Wir bei Hamilton aber richten unseren Blick gleichermassen in die Zukunft. Wir freuen uns demnach ganz besonders über die Partnerschaft mit smartflyer Ltd, einem Unternehmen, das an der Nachhaltigkeit des Flugverkehrs arbeitet. Mit seinem revolutionären hybrid-elektrischen Flugzeug schreibt smartflyer aktuell an einem neuen Kapitel der Luftfahrtgeschichte, das auch für uns von grosser Bedeutung ist.

Das 21-köpfige Team von smartflyer mit Sitz in Grenchen (Schweiz) wurde 2016 vom Berufspiloten Rolf Stuber gegründet, um das Flugzeug von morgen zu entwickeln. Nach Genehmigung durch das schweizerische Bundesamt für Zivilluftfahrt im Frühjahr 2020 widmet sich das Unternehmen derzeit dem Bau des Hybrid-Elektro-Antriebs. Der Erstflug ist für 2023 geplant.

Flugstaffeln

Flieger- und Militäruhren sind zwei Kategorien, die so eng miteinander verbunden sind, dass sie sich häufig überschneiden. So auch bei Hamilton. Die Produktion zu Kriegszeiten von über einer Million Uhren für das US-Militär umfasste Uhren für die Fliegerei und die Luftnavigation und hatte einen direkten Einfluss auf die Armbanduhren, die wir in den folgenden Jahrzehnten für die Luftstreitkräfte produzierten. Wie weithin bekannt, stifteten wir in den 1970ern Piloten der britischen Royal Air Force mit Tausenden von Uhren aus. Diese Uhren inspirierten schliesslich auch die heutige Khaki Aviation Pilot Pioneer Mechanical mit ihrem charakteristischen tonneau-förmigen Gehäuse und dem hochwertigen Handaufzugswerk.

Unsere Kooperation mit militärischen Flugstaffeln ist Hamilton bis heute ein wichtiges Anliegen. So sind wir beispielsweise sehr stolz darauf, offizieller Partner der Patrulla Aspa zu sein, einer der weltweit führenden Hubschrauberkunstflugstaffeln, die zur spanischen Luftwaffe gehört. Das Team, das in seinen fünf Eurocopter-EC-120-Colibri-Hubschraubern extrem gewagte und anspruchsvolle Figuren ausführt, leistete auch Pionierarbeit auf dem Gebiet der Überkopfformationsflüge.

Hamilton und smartflyer bei der Umgestaltung der Luftfahrt an vorderster Front



Hamilton führt sein Luftfahrterbe fort, indem es die wagemutigen Flieger von heute unterstützt.

Für Piloten konzipiert *Für Abenteuer ausgelegt*

In diesem Jahr wollen wir mit markanten neuen Versionen einer unserer innovativsten und legendärsten Armbanduhren, der Hamilton Khaki Aviation X-Wind Automatic Chronograph, hoch hinaus. Die X-Wind Automatic Chronograph wurde für Piloten und ein Leben voller Abenteuer konzipiert. Sie stellt sich den Seitenwinden in einem gewagten neuen Gewand mit Camouflage-Mustern und zwei kühnen neuen Farbvarianten, die sich über Zifferblatt, Armband und Gehäuse erstrecken.

Dieser Zeitmesser führt unser überliefertes uhrmacherisches Know-how in den Bereichen Luftfahrt und Militär auf kühnste Art und Weise zusammen.

Hamilton entwickelte die Khaki Aviation X-Wind Uhren in enger Zusammenarbeit mit Kunstflugmeistern wie dem Franzosen Nicolas Ivanoff, um Piloten eine einzigartige neue Funktion zu bieten, die für die präzise Navigation in grossen Höhen besonders wichtig ist: die Möglichkeit, ihren korrekten Driftwinkel je nach Windrichtung zu berechnen.

Dieses hochtechnische Hilfsmittel führte zu einer umfassenden Neukonzeption des Fliegerchronographen. Dazu bedurfte es einer inneren drehbaren Lünette zur Anzeige des Seitenwindes und von Driftwinkelberechnungen, einer verschraubten Krone auf der rechten Flanke der Uhr, über die diese Funktion bedient werden konnte, und nach links versetzter Drücker für die Bedienung des Chronographen. Wir haben ferner unser fortschrittliches Chronographenwerk H-21 angepasst und mit einer Spiralfeder aus Silizium, erweiterten 60-Stunden-Gangreserve und Wochentags- und Datumsanzeige ausgestattet.

Die X-Wind, die zu Hamiltons komplexesten und pragmatischsten Fliegeruhren zählt, wird sowohl von Piloten und Luftfahrtenthusiasten als auch von Liebhabern gewagter, technischer Uhren sehr geschätzt.

2021 zeigen wir Ihnen die Khaki Aviation X-Wind Automatic Chronograph, wie Sie sie noch nie gesehen haben. Ganz gleich, ob Sie sich nun auf eine Expedition in die Wüste oder in den Dschungel der Grossstadt wagen möchten – dieses X-Wind Modell wird dank seines modisch-kampferprobten, entschiedenen Stils und seines Durchmessers von 45 mm den Anforderungen aller Abenteuerer gerecht.

Zur Auswahl stehen zwei Designs: Ein Camouflage-Zifferblatt in Kombination mit einem Edelstahlgehäuse mit sandbeigefarbener PVD-Beschichtung oder ein dunkelblaues Zifferblatt gepaart mit einem einschichtigen Edelstahlgehäuse. Beide Varianten sind mit neuen Hightech-Stoffarmbändern versehen.

Auch das Zifferblatt der Khaki Aviation X-Wind Day Date zielt ein Camouflage-Muster. In Verbindung mit einem 45 mm grossen Edelstahlgehäuse mit brauner PVD-Beschichtung und einem grünen Textilarmband ist sie eine weitere spannende Ergänzung der X-Wind Reihe.

Die Khaki Aviation X-Wind Automatic Chronograph und X-Wind Day Date sind entschieden zeitgemässe Uhren, die sich an Führungskräfte, Entscheidungsträger und furchtlose Abenteuerer gleichermaßen richten. In einer Welt, in der sich jeder von der Masse abheben möchte, gelingt es dieser Uhr wie keiner anderen, den kühnen Charakter und Stil seines Trägers abzurunden.



H77916920

Die Khaki Aviation X-Wind Automatic Chronograph ist eine der komplexesten und technisch ausgereiftesten Fliegeruhren Hamiltons.



H77916920

Eine starke Wahl
für Abenteurer



H77906940

Neue Höhenflüge

Dank herausragendem Stil und Spitzentechnologie sind diese Zeitmesser die perfekten Co-Piloten für ein Leben über den Wolken. Moderne Flieger treffen auf historische und zeitgenössische Designs, die all Ihren Anforderungen gerecht werden.



1. **Khaki Pilot Pioneer**, Mechanical, 36x33mm, H76419931 | 2. **Khaki Pilot Pioneer**, Chrono Quartz, Ø41mm, H76522531 | 3. **Khaki Pilot Day Date**, Auto, Ø46mm, H64715135 | 4. **Khaki Pilot Day Date**, Auto, Ø46mm, H64715885 | 5. **Khaki Pilot Day Date**, Auto, Ø42mm, H64615135 | 6. **Khaki Pilot Day Date**, Auto, Ø42mm, H64605531 | 7. **Khaki Aviation Converter Air Zermatt**, Auto Chrono, Ø44mm, H76706730 | 8. **Khaki Aviation Converter**, Auto Chrono, Ø44mm, H76726130 | 9. **Khaki Aviation Converter**, Auto Chrono, Ø44mm, H76726530 | 10. **Khaki Aviation Converter**, Auto Chrono, Ø44mm, H76715140 | 11. **Khaki Aviation Converter**, Auto Chrono, Ø44mm, H76736730 | 12. **Khaki Aviation Converter**, Auto, Ø42mm, H76635730 | 13. **Khaki Aviation Converter**, Auto, Ø42mm, H76625530

X markiert die Uhr

Diese Präzisionsnavigatoren gehören zu den komplexesten Zeitmessern Hamiltons und werden von Piloten, Luftfahrtenthusiasten und Liebhaber gewagter, technischer Uhren sehr geschätzt. Schnallen Sie sich an und machen Sie sich bereit: Start, Landung und gewagte Kunstflugmanöver warten auf Sie.



1. **Khaki X-Wind**, Auto Chrono, Ø45mm, H77916920 | 2. **Khaki X-Wind**, Auto Chrono, Ø45mm, H77906940 | 3. **Khaki X-Wind**, Auto Chrono, Ø45mm, H77736733 | 4. **Khaki X-Wind**, Auto Chrono, Ø44mm, H77696793 | 5. **Khaki X-Wind**, Auto Chrono, Ø44mm, H77616533 | 6. **Khaki X-Wind Day Date**, Auto, Ø45mm, H7775960 | 7. **Khaki X-Wind Day Date**, Auto, Ø45mm, H77785733 | 8. **Khaki X-Wind Day Date**, Auto, Ø45mm, H77765541 | 9. **Khaki X-Wind GMT**, Chrono Quartz, Ø46mm, H77912135 | 10. **Khaki X-Wind GMT**, Chrono Quartz, Ø46mm, H77922541 | 11. **Khaki X-Wind GMT**, Chrono Quartz, Ø46mm, H77922341

Helden der Berge

Das Matterhorn und Hamilton

Die Geschichte von Air Zermatt, dem weltberühmten Schweizer Hubschrauberrettungsteam, mit dem Hamilton seit zehn Jahren zusammenarbeitet, ist bemerkenswert. Auch wenn Air Zermatt 1968 mit nur einem Helikopter, einem Piloten und einem Mechaniker an den Start ging, leistete das Unternehmen von seiner Basis im Wallis in den Schweizer Alpen aus Pionierarbeit auf dem Gebiet der Luftbergrettung. Bei unzähligen Einsätzen zwischen den hoch aufragenden Gipfeln und den eisbedeckten Hängen rund um das Matterhorn, einem der spektakulärsten und gefährlichsten Berge der Welt, haben der Wagemut und das Know-how des Teams unzählige Leben gerettet. Schweizer Präzision der anderen Art.

Mit 75 Piloten, Sanitätern, Technikern und Hilfspersonal, einer Flotte von 11 Helikoptern und einer Ausbildungsschule ist Air Zermatt heute eine der modernsten Luftrettungsoperationen der Welt. Air Zermatt, das mit vielen bedeutenden internationalen Preisen ausgezeichnet wurde, hat nicht nur die Welt der

Bergrettung verändert, sondern auch die Helikopterfliegerei selbst revolutioniert.

Flieger mit den leistungsstärksten Armbanduhren auszustatten, ist Teil der Marken-DNA Hamiltons, und wir rühmen die Piloten von Air Zermatt schon seit langem als mit die fähigsten der Welt. Wie wir haben sie eine Leidenschaft dafür, Risiken einzugehen, die Grenzen des Möglichen in ihrem Bereich neu zu definieren und Präzision in den Mittelpunkt ihres Handelns zu stellen.

Wir sind stolz darauf, unsere zehnjährige Partnerschaft mit Air Zermatt mit einem aufregenden neuen Zeitmesser in limitierter Auflage zu feiern, der auf einer unserer technisch leistungsfähigsten Fliegeruhren basiert.

Der Hamilton Khaki Aviation Converter Automatic Chronograph ist eine Uhr, die sich allen Herausforderungen der Luft-



H76706730



Die limitierte Edition ist in einer einzigartigen Verpackung erhältlich, welche einem Emergency Locator Transmitter (ELT) nachempfunden ist, den jeder Air Zermatt Helikopter an Board hat.



fahrt stellt. Ihre logarithmische „Rechenschieber“-Lünette ermöglicht es den Piloten, während des Fluges wichtige Berechnungen für zentrale Größen wie Geschwindigkeit am Boden, Entfernung, Treibstoffverbrauch und Flugzeit durchzuführen. Im Verbund mit Chronographen-Countdown-Funktionen geht diese Uhr damit direkt auf die Bedürfnisse von professionellen Piloten ein.

Die neue Air Zermatt Limited Edition orientiert sich farblich an der berühmten roten Lackierung der Helikopter des Rettungsteams, die das gletscherblaue Air-Zermatt-Logo ziert. Alle zentralen Chronographenelemente sind auf dem schwarzen Zifferblatt in blau verlaufenden Unterzifferblättern hervorgehoben. Der Zählerzeiger bei 9 Uhr und der Chronographensekundenzeiger heben sich ihrerseits in strahlendem Rot ab. Die Markierungen auf dem Lünettenrechner sind ebenfalls in Gletscherblau.

Auf der Rückseite findet sich das berühmte Air-Zermatt-Logo, das den offenen Gehäuseboden ziert. Darunter liegt unser exklusives Chronographenwerk H-21-Si, dessen Vorzüge inmitten der Turbulenzen und der sich schnell ändernden Temperaturen im Rahmen der Luftbergrettung voll zur

Geltung kommen: Die Spiralfeder aus Silizium widersteht allen Magnetfeldern der Cockpitinstrumente und sorgt selbst bei den gefährlichsten Einsätzen für Temperaturstabilität und eine präzise Zeitmessung.

Dieser Khaki Aviation Automatic Chronograph für Air Zermatt erscheint in einer limitierten Auflage von lediglich 988 Exemplaren – eine Zahl, die der Anzahl der Einsätze der Rettungsorganisation zwischen 1968 und Januar 2021 entspricht. Die Uhren sind weltweit erhältlich und werden in einer einzigartigen Verpackung geliefert, die von dem „ELT“ (Emergency Locator Transmitter) inspiriert ist, der zur Grundausstattung jedes Air-Zermatt-Helikopters gehört.

Der Khaki Aviation Converter Automatic Chronograph für Air Zermatt ist eine faszinierende Uhr für Piloten, Abenteurer, Luftfahrtenthusiasten und Bergliebhaber, die aus unserem tiefen Verständnis für die Bedürfnisse der Luftfahrt entstanden ist. In ihr spiegelt sich unser Engagement für eine Partnerschaft wider, die wir mit Stolz in ein neues Jahrzehnt überführen.



Eine Khaki Aviation Converter Automatic Chronograph in limitierter Auflage als Hommage an das 10-jährige Jubiläum unserer Partnerschaft.

In den letzten 10 Jahren haben wir gemeinsam an mehreren Uhren gearbeitet:

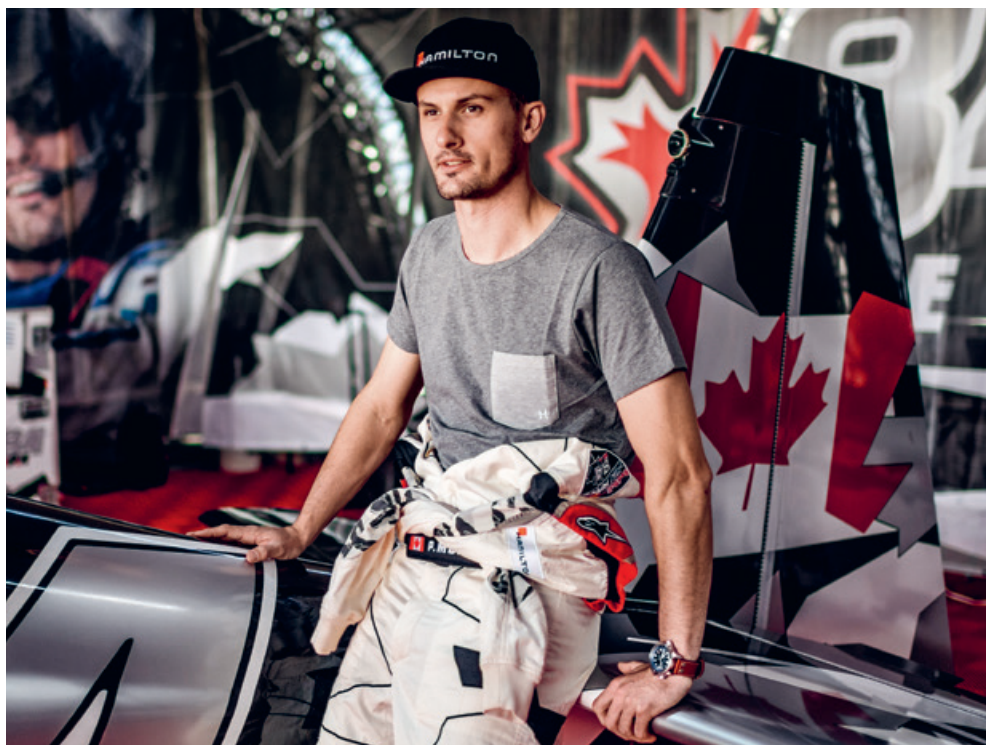
- 2011: Khaki Aviation Flight Timer, ein analog-digitales Cockpit für das Handgelenk
- 2014: Khaki Aviation Takeoff Automatic Chronograph mit abnehmbarem Zifferblatt, das ins Cockpit eingesetzt oder am Handgelenk getragen werden kann; und eine Khaki Aviation Takeoff Automatic in limitierter Auflage
- 2018: Die Khaki Aviation X-Wind Automatic Chronograph in limitierter Auflage und eine Sonderedition der Khaki Pilot Day Date Automatic zur Feier des 50-jährigen Bestehens von Air Zermatt
- 2021: Khaki Aviation Converter Automatic Chronograph in limitierter Auflage als Hommage an das 10-jährige Jubiläum unserer Partnerschaft

„Die ungezwungene und äusserst persönliche Beziehung zu Hamilton ist seit unserem ersten Treffen vor 10 Jahren stets gleich geblieben. Sie bildet das Fundament für langfristigen Respekt, nachhaltiges Vertrauen und eine fortwährende Freundschaft. Air Zermatt ist stolz auf seine Partnerschaft mit Hamilton.“

*Gerold Biner
Pilot und CEO von Air Zermatt*

Piloten in hohen Lüften

Flieger, die im Cockpit Hamilton vertrauen



Pete McLeod

Pete McLeod steuerte im Alter von 3 Jahren (unter Mithilfe seines Vaters!) erstmalig ein Flugzeug. Der geborene Flieger hat in den letzten 10 Jahren Fans auf der ganzen Welt begeistert.

„Ich habe das grosse Glück, zu meinen Luftfahrtwurzeln im Norden Kanadas zurückkehren zu können, wo ich Wasserflugzeuge in entlegene Gebiete der Wildnis fliege.“

Dario Costa

Von Kunstflugfiguren in einzigartigen Flugzeug-Hubschrauber-Formationen bis hin zum Sturzflug über die namibischen Dünen für Hamiltons Kurzfilm „Dreams of Flight“ – der Italiener Dario Costa ist dafür bekannt, die Grenzen der Fliegerei auszuloten.

„Ich arbeite an einem neuen Geheimprojekt, einem der schwierigsten, an dem ich je teilgenommen habe.“



Nicolas Ivanoff

Nicolas Ivanoff, bekannt als „The Quick Corsican“, ist seit fast drei Jahrzehnten einer der führenden Kunstflieger der Welt. Als ehemaliges Mitglied des französischen Kunstflugteams half er Hamilton auch bei der Entwicklung der revolutionären Khaki Aviation X-Wind Automatic Chronograph.

„Ich bin dafür zuständig, das französische Kunstflugteam auf Wettbewerbe in der ganzen Welt vorzubereiten, in denen es stets seine Bestleistung abrufen können soll.“

Juan Velarde

Das vom spanischen Sportrat als Elitesportler anerkannte Luftass Juan Velarde begann im Alter von nur 16 Jahren mit dem Fliegen und hat mit dem spanischen Kunstflugteam zahlreiche Medaillen gewonnen.

„In dieser Saison konzentriere ich mich auf den Freestyle-Kunstflug. Diese Disziplin bedarf eines besonders intensiven Trainings, da bei Wettkämpfen stets neue gewagte Figuren präsentiert werden müssen.“



SCREEN HEROES





Die Khaki Navy BeLOWZERO wurde für „TENET“ um eine digitale Countdown-Anzeige erweitert. Die Requisitenuhren spielen am Ende des Films eine ganz entscheidende Rolle.

Von Filmemachern erdacht Von Ingenieuren umgesetzt

In jedem Jahr wäre ein neuer Science-Fiction-Actionfilm von Christopher Nolan, dem Regisseur von „Inception“, „Interstellar“ und „The Dark Knight“, ein grosses Kinoereignis. Die Premiere des Zeitreise-Spionage-Epos „TENET“ aber ging im Sommer 2020 einher mit der weltweiten Wiedereröffnung der Kinosäle und erinnerte uns dabei eindringlich daran, welch Freude und Abwechslung uns Filme beschermen können.

Wir bei Hamilton stellen seit fast neun Jahrzehnten Uhren für Filmemacher her. Unser Glaube an die Macht des Geschichtenerzählens ist unerschütterlich. Von daher waren wir natürlich besonders erfreut, dass unsere Uhren in Nolans „TENET“ einmal mehr im Mittelpunkt eines filmischen Geschehens stehen würden. Genau genommen hat sich dies sogar als unsere bisher grösste Zusammenarbeit mit Hollywood erwiesen.

„TENET“, mit John David Washington, Robert Pattinson und Elizabeth Debicki in den Hauptrollen, ist eine schillernde Reise durch eine imaginäre Welt der Hightech-Spionage.

Wie in dem Kassenschlager des Regisseurs „Interstellar“ aus dem Jahr 2014 spielt auch in „TENET“ eine Armbanduhr eine entscheidende Rolle in einer Geschichte, in der die Zeit selbst fliegend und zugleich veränderlich ist. Nachdem die Marke die legendäre Retro-Uhr Murph für „Interstellar“ konzipiert hatte, traten Nolan und sein Produktionsdesigner Nathan Crowley erneut auf Hamilton zu. Sie waren auf der Suche nach einer Uhr, die sich vor allem durch Modernität und Gefechtsbereitschaft auszeichnete.

Die „TENET“-Uhr sollte für die Hauptfiguren des Films ein verlässlicher Partner sein. Dies bedeutete allerdings auch, dass sie über Funktionen verfügen musste, die keine handelsübliche Hamilton aufwies. Ein traditionelles analoges Zifferblatt wurde um eine digitale Anzeige mit Countdown-Funktion mit roten oder blauen Ziffern ergänzt. Warum? Dazu müssen Sie sich den Film anschauen, wenn Sie ihn nicht bereits gesehen haben! Das „Wie“ aber erläutern wir Ihnen gerne.

Als Grundlage diente die extrem robuste, ganz in Schwarz gehaltene Hamilton Khaki Navy BeLOWZERO – eine Armbanduhr, die bereits ihre Science-Fiction-Tauglichkeit in den Filmen „Predators“ (2010), „Green Lantern“ (2011) und dem preisgekrönten „Der Marsianer“ (2015) am Handgelenk des interplanetaren Forschers, gespielt von Matt Damon, unter Beweis stellte. Im Jahr 2016 trug die Figur Bob Stone, gespielt von Dwayne Johnson, die Uhr in der Action-Komödie „Central Intelligence“.

In enger Absprache mit Nathan Crowley und der „TENET“-Produktionsdesignabteilung arbeitete das Hamilton Team in der Folge 18 Monate lang an der Entwicklung der Uhr.

Gespräche führten zu Konzeptzeichnungen, aus denen wiederum Prototypen und Musteruhren entstanden, die allesamt in unserer Forschungs- und Entwicklungsabteilung in der Schweiz hergestellt wurden. Nachdem man sich schliesslich auf ein endgültiges Konzept einigen konnte, wurden etwa 30 Exemplare der Requisitenuhr von Hamilton angefertigt und an Drehorte in der ganzen Welt verschickt. Hamiltons Uhrmacher waren während der Dreharbeiten vor Ort, um der Produktion beim Umgang mit den speziellen Funktionen der Uhr zu helfen.

Im Übrigen ist diese Uhr nicht die einzige Hamilton, die in „TENET“ zu sehen ist. So trägt beispielsweise der Protagonist, gespielt von John David Washington, über weite Teile des Films unsere Jazzmaster Seaview Chronograph Quartz, eine Uhr aus dem aktuellen Sortiment Hamiltons.

Die erweiterte Khaki Navy BeLOWZERO ist und verbleibt jedoch eine Sonderanfertigung. Sie wird als Einzelstück in die Filmgeschichte eingehen, deren Funktionen nur in der Welt von „TENET“ Sinn ergeben. Zu Ehren dieser Zusammenarbeit haben wir jedoch eine weitere Uhr kreiert, eine von dem Film inspirierte Special Edition der Khaki Navy BeLOWZERO, die sich nach den Anforderungen der realen Welt richtet! Diese Uhr mit leichtem Titangehäuse verfügt über einen Sekundenzeiger mit blauer oder roter Spitze, der die Farben des Countdowns im Film aufgreift.

Beide Farbvarianten erschienen in einer Auflage von je 888 Exemplaren – eine Zahl, die als Palindrom auf den Filmtitel verweist, der sich sowohl vorwärts als auch rückwärts lesen lässt. Nathan Crowley, mit dem wir bei der Entwicklung der „TENET“-Requisitenuhr eng zusammengearbeitet haben, entwarf für die Special Edition eine spezielle Verpackung, zu der eine durchsichtige quadratische Box mit einer blauen oder roten Kugel im Inneren gehört – ein weiterer Verweis auf die Handlung des Films.

Der limitierte Zeitmesser und die Verpackung bilden gemeinsam ein besonderes Erinnerungsstück an eine aussergewöhnliche Zusammenarbeit und an einen Film, der in diesem Jahr wie kein anderer für den Zauber der grossen Leinwand steht. Für Hamilton gibt es nur wenige Dinge, die wichtiger sind.



Die Khaki Navy BeLOWZERO Titanium Special Edition in ihrer einzigartigen Verpackung, entworfen von „TENET“-Produktionsdesigner Nathan Crowley.

Leben am Strand

Die neue Khaki Navy Scuba

Da uns bei Hamilton die Erforschung des Ozeans genauso am Herzen liegt wie die Eroberung des Festlands, haben wir unsere Khaki Navy Uhren für den Einsatz in feuchten Gefilden ausgelegt.

Die Hamilton Khaki Navy Scuba, ein erfrischend sportlicher Zeitmesser für sommerliche Tage, ist von dem Stil und der Funktionalität klassischer Taucheruhren inspiriert. Ihre Zweckmässigkeit, die auf einer einseitig drehbaren Lünette, präzisen Technik und guten Ablesbarkeit beruht, ergänzt sich hervorragend mit der ungezwungenen farbenfrohen Ästhetik, die sie zum perfekten Accessoire für Sonnenabenteuer macht.

Die jüngsten Versionen unserer Khaki Navy Scuba vereinen eine noch höhere Leistungsfähigkeit mit dem für die Reihe so typischen vom Wassersport inspirierten Stil. Diese Uhr mit einem auf 43 mm vergrösserten Gehäuse und einem schwarzen Kautschukarmband oder Metallarmband ist bis zu einer Tiefe von 30 Bar (300 Meter) wasserdicht. Der farbige Ring der Lünette, der passend zum Zifferblatt entweder in Schwarz oder Blau erhältlich ist, besteht aus Keramik, einem Hightech-

Material der Uhrmacherei. Keramik ist gegenüber Kratzern und Korrosion unempfindlich und stellt dadurch sicher, dass Elemente wie Steine, Sand und Salzwasser keine Gefahr für die Ästhetik der Uhr darstellen.

Auch das Innere der Khaki Navy Scuba zeichnet sich durch fortschrittliche Technologie aus. Das Automatikwerk H-10 besticht durch eine Spiralfeder aus Nivachron™, einer revolutionären Legierung, die sowohl gegenüber Magnetfeldern als auch Temperaturschwankungen resistent ist und absolute Stabilität und Genauigkeit gewährleistet.

Auch die stilvolle kleine Schwester der Khaki Navy Scuba, die 37 mm grosse Khaki Navy Scuba Quartz, haben wir mit Keramik bedacht: Ein Lünettenring aus weisser Keramik verleiht dem mattweissen Zifferblatt einen subtilen, strukturierten Look, der die Vielseitigkeit der Uhr herausstellt. Mit einem dazu passenden weissen Kautschukarmband oder einem Metallarmband aus Edelstahl eignet sich dieser schicke, sommerliche und sportliche Zeitmesser für Stranderkundungen und Abenteuer unter Wasser gleichermassen.



Mit der neuen Khaki Navy Scuba, die dank einer Keramiklünette zusätzliche Langlebigkeit und Stil bietet, können Sie sich den Tiefen des Ozeans mit Zuversicht entgegenstellen.

Auf Tauchgang

Unsere robusteste und leistungsfähigste Unterwasseruhr ist die Hamilton Khaki Navy Frogman, ein Modell, das das Vermächtnis der Armbanduhren fortführt, die wir während des Zweiten Weltkrieges für die Froschmänner der US Navy produzierten. Die feldflaschenförmige Sicherung, die die Krone fixiert, wurde direkt von jenen Uhren aus den 1940ern übernommen, die von den heldenhaften Underwater Demolition Teams bei ihren gefährlichen Einsätzen getragen wurden, auf denen sie Minen und Hindernisse für amphibische Landeplätze räumten.

Ihre bisher eindrucksvollste Form nimmt die Khaki Navy Frogman in Titan und mit einem 46-mm-Gehäuse, einem kühnen, leicht ablesbaren Zifferblatt sowie einer Wasserdichtigkeit von 100 Bar (1000 Meter) an. Sie ist ein wahrer Gigant der Tiefe, verspricht aber dank ihres leichten Titangehäuses umfassenden Schutz und höchsten Tragekomfort sowohl im als auch ausserhalb von Wasser.

Wie ihre Vorfahrinnen aus den 1940ern ist auch diese Uhr dafür konzipiert, den widrigsten Herausforderungen im Wasser zu

trozten. Heute gibt es einen Unterwasserhelden der etwas anderen Art mit einer Hamilton am Handgelenk. Pierre Frola ist einer der angesehensten Freitaucher der Welt und mehrfacher Rekordhalter, der in der Lage ist, mit einem einzigen Atemzug in unvorstellbare Tiefen abzutauchen.

„Für mich ist die Frogman nicht nur ein Zeitmesser, sondern auch Teil meiner grundlegenden Sicherheitsausrüstung“, so Pierre Frola. „Schwerelos am Handgelenk, mit optimaler Ablesbarkeit und höchster Präzision – ein Instrument, auf das ich mich bei meinen Tauchgängen zu 100% verlassen kann.“

Hamilton und Pierre Frola setzen sich für die Erforschung der Meere ein. Eine Leidenschaft, die in Form der Khaki Navy Uhren ultimativen Ausdruck findet.



Für den Rekordfreitaucher Pierre Frola ist die Khaki Navy Frogman mehr als nur ein Zeitmesser.

Ein mattweisses Zifferblatt und
eine Keramiklunette verleihen
der Khaki Navy Scuba
Quartz 37 mm einen erfrischend
schicken Sommerlook



Die Tiefen erkunden

Entdecken Sie neue Tiefen, mit diesen leistungsstarken Zeitmessern, die auch extremen Bedingungen trotzen. Die von Tauchern aus dem Zweiten Weltkrieg und modernen Tauchbooten inspirierten Uhren tauchen mit Stil in die Tiefe ab.



1. Khaki Navy BeLOWZERO Titanium, Auto, Ø46mm, H78505330 | 2. Khaki Navy Frogman, Auto, Ø42mm, H77725335 | 3. Khaki Navy Frogman, Auto, Ø42mm, H77725135 | 4. Khaki Navy Frogman, Auto, Ø42mm, H77605335 | 5. Khaki Navy Frogman, Auto, Ø42mm, H77605135 | 6. Khaki Navy Frogman, Auto, Ø42mm, H77705345 | 7. Khaki Navy Frogman, Auto, Ø42mm, H77705145 | 8. Khaki Navy Frogman Titanium, Auto, Ø46mm, H77805380 | 9. Khaki Navy Frogman Titanium, Auto, Ø46mm, H77805335 | 10. Die Frogman Modelle sind mit einer besonderen Verpackung erhältlich

Wellen schlagen

Heissen Sie mit diesen schönen erfrischenden Zeitmessern, die für Spass in der Sonne gemacht sind, den Sommer willkommen. Neue Farben, Grössen und Materialien heben diese vom Meer inspirierten Uhren für Damen und Herren auf ein völlig neues Niveau.



1. Khaki Navy Scuba, Auto, Ø43mm, H82505140 | 2. Khaki Navy Scuba, Auto, Ø43mm, H82515330 | 3. Khaki Navy Scuba, Auto, Ø43mm, H82515130 | 4. Khaki Navy Scuba, Auto, Ø40mm, H82375161 | 5. Khaki Navy Scuba, Auto, Ø40mm, H82375961 | 6. Khaki Navy Scuba, Auto, Ø40mm, H82335131 | 7. Khaki Navy Scuba, Auto, Ø40mm, H82315331 | 8. Khaki Navy Scuba, Auto, Ø40mm, H82365141 | 9. Khaki Navy Scuba, Auto, Ø40mm, H82345341 | 10. Khaki Navy Scuba, Quartz, Ø37mm, H82201131 | 11. Khaki Navy Scuba, Quartz, Ø37mm, H82211110 | 12. Khaki Navy Scuba, Quartz, Ø37mm, H82212110 | 13. Khaki Navy Scuba, Quartz, Ø37mm, H82211981

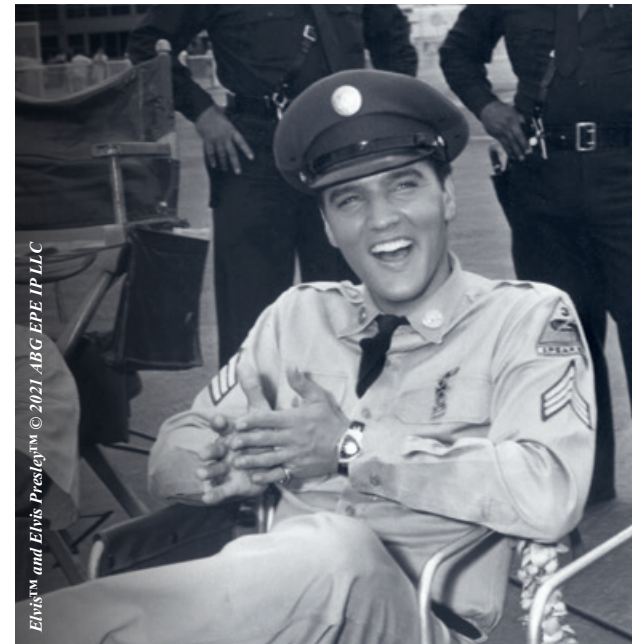


Eine gelbgoldene Ventura wie diese wurde von Elvis Presley in „Blaues Hawaii“ getragen.

Der King auf der grossen Leinwand *Die unauslöschliche Strahlkraft der Ventura*

Vor 60 Jahren sahen Millionen Menschen in der Eröffnungsszene der Filmromanze „Blaues Hawaii“ von 1961, wie Elvis Presley auf dem Honolulu International Airport aus einem Flugzeug steigt und die Schauspielerin Joan Blackman küsst. Ein Detail des

Soldaten in voller Montur der US Army wollte dabei so gar nicht ins Bild passen: Ein futuristisches Accessoire aus Gelbgold, das an seinem Handgelenk schimmerte. Dies war zweifelsohne nicht die Armbanduhr eines Militärangehörigen, sondern die eines internationalen Megastars. In diesem Moment wurde die erste elektrische Armbanduhr der Welt zu einer Ikone.



Elvis Presley mit seiner Ventura am Set von „Blaues Hawaii“.

Die Ventura war eine der grossen Errungenschaften der US-amerikanischen Nachkriegsordnung, das Ergebnis von zehn Jahren Forschung und Entwicklung. Hamilton schrieb im Januar 1957 Geschichte, als das Unternehmen das erste elektrische Uhrwerk der Welt vorstellte, das von einer winzigen Batterie im Uhrwerk selbst angetrieben wurde. In einem Jahrzehnt, das das Weltraumzeitalter und die Ära der Düsenflugzeuge einläutete und in dem Mikrochips, Computerfestplatten, Fotokopiergeräte und Farbfernseher die Welt eroberten, verkörperte dieses Produkt wie kein anderes die Speerspitze technologischen Fortschritts und avantgardistischen Designs.

Sie war die spannendste Uhr ihrer Zeit und zugleich mehr als nur eine Armbanduhr. Mit ihrer einzigartigen dreieckigen Form, die sowohl auf als auch abseits der Leinwand atemberaubend aussah, galt sie wie ihr Träger in „Blaues Hawaii“ als Symbol einer ganzen Epoche. Elvis war so sehr von der Ventura angetan, dass er sie nicht nur selbst trug, sondern sie auch Freunden und Familienangehörigen schenkte.

Die visionäre Ventura ist eine amerikanische Ikone der 1960er, die eine ihre ganz eigene Strahlkraft entwickelte. Keine andere Uhr kann es mit dieser Uhr aufnehmen.



Die Ventura Elvis⁸⁰ Skeleton zelebriert die Spitzenuhrmacherei in all ihren Erscheinungsformen.

H24525331

Ein futuristisches Erbe *Innovativ damals und heute*

Als Hamilton 1957 die ursprüngliche Ventura konzipierte, schufen wir nicht nur eine Uhr für die damalige Zeit: Wir schufen die Uhr der Zukunft. Die erste elektrische Armbanduhr der Welt war wahrgewordene Science-Fiction. Sie zeichnete sich durch ein vom Weltraumzeitalter geprägtes Design mit legendärem dreieckigem Gehäuse und Pulslinie auf dem Zifferblatt aus.

Die Ventura ist ihrer Zeit weit voraus und zeigt sich in Gestalt der neuen Hamilton Ventura Elvis⁸⁰ Skeleton besonders futuristisch. Wir haben das klassische Erscheinungsbild der Ventura neu interpretiert, um die schlanke, ergonomische Elvis⁸⁰ Gehäuseform zu schaffen, die nach dem berühmtesten Fan der Original Ventura, Elvis Presley selbst, benannt wurde.

Die Ventura Elvis⁸⁰ Skeleton ist eine eher automatische denn elektrische Uhr, die die Spitzenuhrmacherei in all ihren Formen zelebriert – mit freiem Blick auf die Mechanik des Uhrwerks, die sich durch ihr hochmodernes, skelettiertes Zifferblatt offenbart. Das darunter sichtbare Uhrwerk H-10-S mit 80 Stunden Gangreserve ist ein ebenso kompromissloses wie technisches Meisterwerk, das nicht zuletzt durch seine Côtes de Genève zu bestechen weiss.

Schauen Sie genau hin, und Sie werden sehen, wie wir Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zusammengeführt und mit einer faszinierenden Anspielung auf die Ursprünge der Ventura kombiniert haben: Die Pulslinie ist zurück und verläuft im Zickzack über die Skelettstruktur.



Die erste elektrische Uhr der Welt wird in Gestalt der Ventura Elvis⁸⁰ Skeleton automatisch – mit einem skelettierten Zifferblatt, das das darunter liegende leistungsstarke Uhrwerk offenbart.

H24525331

Die Ventura Elvis⁸⁰ Skeleton steht in zwei beeindruckenden Versionen zur Verfügung: Eine mit schwarzer PVD-Beschichtung für das Gehäuse, skelettiertem Zifferblatt und roter Pulslinie, und eine mit PVD-Beschichtung in Roségold und roségoldener Pulslinie. Ein schwarzes Kautschukarmband rundet beide Modelle ab.

Die Ventura Elvis⁸⁰ Skeleton ist eine moderne, kraftvolle Weiterentwicklung eines langlebigen visionären Klassikers. Wie ihre Vorgängerin ist sie eine Uhr für Vordenker, die die Welt von morgen gestalten.

**Die Ventura ist
eine Uhr geblieben, die
ihrer Zeit weit voraus ist**

Let's rock

Die dreieckige Ventura ist ein Symbol einer ganzen Epoche und eine Ikone für Design und Technologie. Wecken Sie mit einem dieser klassischen Stile, die durch Elvis Presley und die „Men in Black“ berühmt wurden, den Star in Ihnen.



1. Ventura, Quartz, 田32.3x50.3mm, H24301731 | 2. Ventura, Quartz, 田32.3x50.3mm, H24411732 | 3. Ventura, Quartz, 田32.3x50.3mm, H24301131 | 4. Ventura, Quartz, 田32.3x50.3mm, H24401731 | 5. Ventura, Quartz, 田32.3x50.3mm, H24301511 | 6. Ventura, Quartz, 田24x36.5mm, H24211852 | 7. Ventura, Auto, 田34.7x53.5mm, H24515551 | 8. Ventura Open Heart, Auto, 田34.7x53.5mm, H24515552 | 9. Ventura Open Heart, Auto, 田34.7x53.5mm, H24515732 | 10. Ventura, Chrono Quartz, 田32.3x50.3mm, H24412732 | 11. Ventura, Chrono Quartz, 田32.3x50.3mm, H24422751 | 12. Ventura, Chrono Quartz, 田32.3x50.3mm, H24422151 | 13. Ventura, Chrono Quartz, 田32.3x50.3mm, H24432151

Die Revolution geht weiter

Der innovative Geist der ersten elektrischen Uhr der Welt lebt in diesen zeitgenössischen Ventura Stilen für wagemutige Trendsetter weiter. Tragen Sie die Legende mit diesen einzigartigen und kühnen Designs ganz nach Ihren Vorlieben.



1. Ventura Elvis⁸⁰ Skeleton, Auto, 田42.5x44.6mm, H24535331 | 2. Ventura Elvis⁸⁰ Skeleton, Auto, 田42.5x44.6mm, H24525331 | 3. Ventura Elvis⁸⁰, Auto, 田42.5x44.6mm, H24585331 | 4. Ventura Elvis⁸⁰, Auto, 田42.5x44.6mm, H24505311 | 5. Ventura Elvis⁸⁰, Auto, 田42.5x44.6mm, H24505111 | 6. Ventura Elvis⁸⁰, Auto, 田42.5x44.6mm, H24555331 | 7. Ventura Elvis⁸⁰, Auto, 田42.5x44.6mm, H24555131 | 8. Ventura XXL, Auto, 田45.5x46mm, H24655331 | 9. Ventura S, Quartz, 田34.5x38mm, H24251391

Hamiltons Hauptrollen

Das gewisse Etwas in Film und Fernsehen

Wie könnte eine Armbanduhr für Raumfahrer der Zukunft aussehen? Diese Frage stellte der legendäre Filmmacher Stanley Kubrick bereits 1968 den Designern von Hamilton. Er bat uns, einen Zeitmesser zu entwerfen, den die Astronauten in seinem Science-Fiction-Epos „2001: Odyssee im Weltraum“ tragen sollten. Das Ergebnis war eine zukunftsweisende Kreation, die die ergonomischen, multifunktionalen Eigenschaften moderner Smartwatches vorwegnahm.

Mit ihrem ikonischen Design reihte sie sich in die Galerie der legendären Kinozeitmesser ein, einer Kategorie, in der Hamilton besonders stark vertreten ist. Unser jüngster Auftritt ist zugleich auch unser bislang grösster: In Christopher Nolans „TENET“ haben wir bewiesen, dass wir nach wie vor federführend sind, wenn es darum geht, Uhren für einen visionären Science-Fiction-Blockbuster zu kreieren, so wie wir es bereits in Nolans Filmhit „Interstellar“ von 2014 zur Schau gestellt haben.

Die Liste der Hamilton Auftritte umfasst Hunderte von Filmen. Alles begann 1932, als zwei Hamilton Armbanduhren in dem romantischen Spionage-Thriller „Shanghai-Express“ besonders auffällig in Erscheinung traten.

In den 89 Jahren, die seit diesem vielversprechenden Leinwanddebüt vergangen sind, etablierte sich Hamilton als Hollywoods beliebtester Hersteller von Kinouhren. Vom Weltraum bis zur Unterwasserwelt, von Iron Man bis Spider-Man, von Elvis Presley bis zu den Men In Black war Hamilton für Abenteurer, Draufgänger, Anführer und Superhelden die Uhr der Wahl.

Wie Sie angesichts unserer langen Tradition in der Herstellung von Militäruhren erwarten würden, zogen wir auch im Kino oft in den Krieg. In „Froschmänner“ von 1951 sind unsere Uhren quasi die einzige Ausrüstung der von Richard Widmark angeführten Sabotage-taucher der US Navy im Zweiten Weltkrieg – genau wie es im wahren Leben der Froschmänner der Fall gewesen wäre. Hamilton Uhren sind ferner in einem weiteren Zweiter-

Weltkrieg-Epos, „Pearl Harbor“ (2001), am Handgelenk der Kampfpiloten, gespielt von Ben Affleck und Josh Hartnett, sowie zuletzt in der Amazon Prime Video-Serie „Tom Clancy's Jack Ryan“, in der Jack Ryan, gespielt von John Krasinski, im Kampf gegen Terroristen unsere ganz in Schwarz gehaltene Khaki Field Automatic Chronograph trägt, zu sehen.

Wie unzerstörbar Hamiltons Zeitmesser sind, stellen sie auch als Accessoire der Figuren John McClane, gespielt von Bruce Willis, in „Stirb langsam 4.0“ (2007), Bob Stone, gespielt von Dwayne Johnson, in „Central Intelligence“ (2016) sowie Tony Stark und Captain America, gespielt von Robert Downey Jr. bzw. Chris Evans, in „The Avengers“ (2012) unter Beweis.

Auch stillere Helden haben es Hamilton Uhren angetan. Da wären zum Beispiel die historische Hamilton Boulton für John Keating, gespielt von Robin Williams, in „Der Club der toten Dichter“ (1989), die Hamilton Ardmore aus den 1930ern für Tom Ripley, gespielt von Matt Damon, in „Der talentierte Mr. Ripley“ (1999), und die stilvolle moderne Inkarnation dieser Uhr, die Ardmore Quartz, für Heidi Bergman, gespielt von Superstar Julia Roberts, in der Prime Video-Serie „Homecoming“ (2018).

Und dann ist da ja auch noch das vielleicht markanteste Hamilton Design, das je in einem Film zu bewundern war: Die Ventura, die 1961 in der Romanze „Blaues Hawaii“ das Handgelenk von Elvis Presley zierte. Der futuristische Stil der ersten elektrischen Armbanduhr der Welt eroberte das Herz des Superstars im Sturm und wurde später in der „Men in Black“-Filmreihe Teil der Uniform der Alien-Jäger.

Unabhängig der Handlung, des Films, des Stars, des Universums oder gar der Dimension der Zeit – grosse Produktionen vertrauen Hamilton, ihnen eine Uhr zu liefern, welche die bedeutenden Momente ihrer Werke untermalen. Wir sind stolz darauf, derjenige Uhrmacher zu sein, der Hollywood hilft, seine grössten Geschichten zu erzählen.



Hamiltons erste massgefertigte Uhr für „2001: Odyssee im Weltraum“ (1968).



Die massgefertigte Murph für Christopher Nolans „Interstellar“ (2014).



H70525733

Unsere erste Zusammenarbeit mit Christopher Nolan erfolgte im Rahmen des Films „The Dark Knight Rises“ (2012). John Blake, gespielt von Joseph Gordon-Levitt, trug diese Khaki Field Titanium.



H69419363

Danny Walker und Rafe McCawley, gespielt von Josh Hartnett bzw. Ben Affleck, tragen im Zweiter-Weltkrieg-Epos „Pearl Harbor“, (2001) die Khaki Field Mechanical.



H24412732

Teil der Uniform: Mit einer Ventura am Handgelenk kämpfen die „Men in Black“ gegen Aliens.



H32455785

Auch Superhelden tragen Hamilton Uhren, wie Peter Parker, gespielt von Andrew Garfield, die Jazzmaster Viewmatic in „The Amazing Spider-Man“ (2012).



H70555333

Steve Rogers, auch bekannt als Captain America und gespielt von Chris Evans, trägt diese Khaki Field Automatic in „The Avengers“ (2012).



Daniel Henney trägt die neueste Jazzmaster Open Heart 42 mm mit skelettiertem weissem Zifferblatt und blauen Zeigern und Ziffern.

Ein Weltstar *Daniel Henney und Hamilton*

Der in den USA geborene und in Südkorea verwurzelte „Criminal Minds“-Darsteller Daniel Henney ist ein wahrer Weltbürger, der seit zehn Jahren Botschafter und Freund Hamiltons ist.

Daniels grosse Leidenschaft für die Filmkunst zog ihn 2011 in den Bann der Marke, als er den Hamilton Behind the Camera Awards in Los Angeles beiwohnte. Dies war der Ausgangspunkt unserer Zusammenarbeit, im Rahmen derer Daniel zum Botschafter und Gesicht der Marke in Südkorea wurde.

Daniel wurde 2005 in Südkorea zu einem Superstar, als er in der erfolgreichen Fernsehshow „My Lovely Sam Soon“ mitwirkte. Zu jener Zeit sprach er noch nicht einmal Koreanisch. Nachdem er die Sprache aber mit viel Einsatz und Engagement gelernt hatte, waren seinem Aufstieg keine Grenzen mehr gesetzt. So war er schon bald auch auf der

grossen Leinwand zu sehen, wobei er für seinen zweiten Filmauftritt in dem gefeierten Drama „My Father“ aus dem Jahr 2007 mehrere Auszeichnungen erhielt.

Seit 2009 konnte Daniel auch viele Erfolge in Hollywood feiern, wo er in Filmen wie „X-Men Origins: Wolverine“, „Shanghai Calling“ und „Baymax“ auftrat, während er zeitgleich eine Stammrolle in der beliebten Fernsehserie „Criminal Minds: Beyond Border“ übernahm. Sein neuestes Prestigeprojekt ist eine Hauptrolle in der Fernsehadaptation des berühmten Fantasyromans „Das Rad der Zeit“ von Robert Jordan, die von Amazon Prime Video produziert und 2021 veröffentlicht wird.

Ein Jahrzehnt nach Daniels erster Begegnung mit Hamilton freuen wir uns sehr, unsere Partnerschaft zu einer echten Freundschaft ausgebaut zu haben und unsere Reise mit einem solch fähigen und engagierten Künstler fortzusetzen.



Der Schauspieler Daniel Henney ist seit zehn Jahren Hamilton Botschafter.



„Ich freue mich sehr, heute Abend hier zu sein, um Erik Aadahl und Ethan Van der Ryn und ihre Arbeit am Ton zu ehren... Sie haben für unseren Film ein wahres Zauberwerk vollbracht.“

John Krasinski überreicht Erik Aadahl und Ethan Van der Ryn den Preis für Tontechnik

„Mr. Brown, Sie haben ein wahres Talent, diesen tollen Geschichten auf unermüdliche und zugleich so kraftvolle Art und Weise Struktur zu verleihen.“

John David Washington überreicht Barry Alexander Brown den Preis für Schnitt



„Es war mir eine Ehre und ein Privileg, mit Mary zu arbeiten, und es ist mir eine grosse Freude, ihr diese wohlverdiente Anerkennung zuteilwerden zu lassen. Meine Damen und Herren, Hamiltons Preis für Kostümdesign geht an Mary Zophres.“

Ryan Gosling überreicht Mary Zophres den Preis für Kostümdesign



Talente abseits der Leinwand *Ehrungen auf der grossen Bühne*

Vor der Filmkamera werden die Worte des Drehbuchautors zum Leben erweckt und die Vision des Regisseurs Wirklichkeit. Aber erst hinter der Kamera und hinter den Kulissen – im Tonstudio, im Kostümatelier, am Schnittplatz, in der Requisite, im Studio für visuelle Effekte – entfaltet sich die wahre Magie des Filmemachens.

Wir bei Hamilton sind uns diesem bewusst, da wir selbst oft genug Teil des Prozederes waren. Seit unserem ersten Kinotraktat an der Seite von Marlene Dietrich in „Shanghai-Express“ von 1932 haben wir unsere Uhren für Hunderte grosse Filme bereitgestellt. Wir haben eng mit Produktionsdesignern, Regisseuren und Produzenten zusammengearbeitet und aus erster Hand erfahren, wie sehr das Filmemachen auf das Engagement und Know-how der vielen talentierten, aber oft unerwähnten Personen angewiesen ist.

Für uns als Uhrmacher ist dies kein fremder Aspekt. Jede Hamilton Armbanduhr existiert nur deshalb, weil eine Vielzahl von Experten mit Fähigkeiten in verschiedenen technischen Bereichen, von Ingenieuren über Materialwissenschaftler, ZifferblattHersteller und Polierer bis hin zu den Uhrmachern selbst, Hand in Hand zusammenarbeiten.

Unsere Leidenschaft für das Kino und unser Verständnis der Arbeit, die in jeden Film einfließt, haben uns dazu veranlasst, 2006 die Hamilton Behind the Camera Awards ins Leben zu rufen.

Es ist eine Veranstaltung, die sich ganz der Ausdauer und dem Talent der stillen Helden der Filmwelt widmet und Preise

in Kategorien wie Kostümdesign, Requisite, Schnitt, Stuntchoreografie, Ton- und Lichttechnik vergibt. Die Nominierten werden für ihre Arbeit an Filmen ausgewählt, die im vergangenen Jahr veröffentlicht und auf den renommiertesten Filmfestivals weltweit wie Cannes, Toronto und Venedig sowie auf dem Festival des American Film Institute gezeigt wurden.

Wir sind stolz darauf, dass sich die Hamilton Behind the Camera Awards im Laufe ihrer zehn Ausgaben zu einem prestigeträchtigen Ereignis in Hollywood entwickelt haben, das all jene feiert, die abseits des Rampenlichts wahre Wunder vollbringen. Die Preise werden von einem Schauspieler überreicht, der in dem ausgewählten Film selbst mitwirkte. Der Preis ist demnach nicht nur eine Anerkennung von uns und der Industrie, sondern auch von einem Kollegen, mit dem sie kürzlich zusammengearbeitet haben.

In der letzten Ausgabe waren unter anderem John Krasinski, Ryan Gosling, Rosamund Pike und Jake Gyllenhaal ebenso zu Gast, um ihre Kollegen aus der Filmwelt zu ehren, wie Oscar-Preisträger Rami Malek und John David Washington, der Star der jüngsten filmischen Kooperation Hamiltons, Christopher Nolans „TENET“. Sie schliessen sich früheren Teilnehmern wie Harrison Ford, Anne Hathaway, Natalie Portman, Matthew McConaughey und Amy Adams an, die uns geholfen haben, die vielen engagierten und talentierten Menschen zu feiern, die uns unvergessliche filmische Momente beschert haben.

Leistungsstark von innen wie von aussen

Es kommt nicht oft vor, dass wir die Leistungsfähigkeit zu sehen bekommen, die in einem Produkt steckt. Präzise Ausschnitte auf dem Zifferblatt gewähren Einblick in das Herzstück dieser raffinierten Uhren, die sich durch höchste handwerkliche Qualität auszeichnen.



1. Jazzmaster Open Heart, Auto, Ø42mm, H32705141 | 2. Jazzmaster Open Heart, Auto, Ø42mm, H32705651 | 3. Jazzmaster Open Heart, Auto, Ø42mm, H32705521 | 4. Jazzmaster Skeleton, Auto, Ø40mm, H42505510 | 5. Jazzmaster Skeleton, Auto, Ø40mm, H42535180 | 6. Jazzmaster Skeleton, Auto, Ø40mm, H42535610 | 7. Jazzmaster Skeleton Gent, Auto, Ø40mm, H42555751 | 8. Jazzmaster Open Heart, Auto, Ø40mm, H32565185 | 9. Jazzmaster Open Heart, Auto, Ø40mm, H32565555 | 10. Jazzmaster Open Heart Diamonds, Auto, Ø36mm, H32205890 | 11. Jazzmaster Open Heart, Auto, Ø36mm, H32215141 | 12. Jazzmaster Open Heart, Auto, Ø36mm, H32215130 | 13. Jazzmaster Viewmatic Skeleton Lady, Auto, Ø36mm, H32405811

Raffinesse und Qualität

Bleiben Sie mit einem dieser zeitgenössischen Zeitmesser, die traditionelle und innovative Uhrmacherei miteinander verbinden, stets im Takt. Mit modernsten Materialien und subtilen Details richten sich diese Uhren an moderne Berufstätige.



1. Jazzmaster Face 2 Face II, Auto Chrono, 53x44mm, H32866781 | 2. Jazzmaster Regulator, Auto, Ø42mm, H42605731 | 3. Jazzmaster Maestro, Auto Chrono, Ø45mm, H32766513 | 4. Jazzmaster, Auto Chrono, Ø42mm, H32586881 | 5. Jazzmaster, Auto Chrono, Ø42mm, H32586181 | 6. Jazzmaster, Auto Chrono, Ø42mm, H32586641 | 7. Jazzmaster, Auto Chrono, Ø42mm, H32586141 | 8. Jazzmaster, Auto Chrono, Ø42mm, H32596131 | 9. Jazzmaster Seaview, Chrono Quartz, Ø44mm, H37512131 | 10. Jazzmaster, Chrono Quartz, Ø42mm, H32612741 | 11. Jazzmaster, Auto Chrono, Ø42mm, H32586541 | 12. Jazzmaster, Chrono Quartz, Ø42mm, H32612135 | 13. Jazzmaster, Chrono Quartz, Ø42mm, H32612555

Eine neue Tradition

Diese für die Stadt konzipierten modernen und zugleich klassischen Uhren zeichnen sich durch einen ganz eigenen, raffinierten Stil aus. Ganz gleich, ob für das Büro oder für eine Verabredung – mit diesen Modellen sind Sie stets pünktlich und stilsicher.



1. **Jazzmaster**, Auto, Ø40mm, H32475140 | 2. **Jazzmaster**, Auto, Ø40mm, H32475130 | 3. **Jazzmaster**, Auto, Ø40mm, H32475520 | 4. **Jazzmaster Day Date**, Auto, Ø40mm, H32505141 | 5. **Jazzmaster Day Date**, Auto, Ø40mm, H32505511 | 6. **Jazzmaster**, Auto, Ø40mm, H42535130 | 7. **Jazzmaster**, Auto, Ø40mm, H42535550 | 8. **Jazzmaster Viewmatic**, Auto, Ø44mm, H32755851 | 9. **Jazzmaster Viewmatic**, Auto, Ø44mm, H32715131 | 10. **Jazzmaster Viewmatic**, Auto, Ø40mm, H32515555 | 11. **Jazzmaster Viewmatic**, Auto, Ø40mm, H32515641 | 12. **Jazzmaster Viewmatic**, Auto, Ø34mm, H32315141 | 13. **Jazzmaster Viewmatic**, Auto, Ø34mm, H32315111



H42535540, H42535550

TIME HEROES



Mechanik für die Seele

Die Intra-Matic Chronograph H

Es sollte nicht überraschen, dass die Chronographen, die Hamilton in den späten 1960ern und frühen 1970ern herstellte, heute begehrte Sammlerstücke sind. Mit unverwechselbarem Stil und hoher Funktionalität wurden sie mit höchsten ästhetischen Ansprüchen konzipiert.

Sie dienten einigen unserer heute beliebtesten Chronographen als Inspirationsquellen. Die harmonischen Proportionen und die ikonischen schwarz-weißen „Panda“-Zifferblätter der Chronograph A und Chronograph B von 1968 sowie der Chrono-Matic, unseres ersten Automatikchronographen von 1969, inspirierten den aktuellen, äusserst begehrten Intra-Matic Automatic Chronograph, der 2017 auf den Markt kam.

2019 wurde die beliebte Chrono-Matic E von 1972 mit ihrem unverwechselbaren Tonneau-Gehäuse und GMT-plus-Count-down-Funktion als Chrono-Matic 50 Automatic Chronograph Limited Edition wiedergeboren.

Mit der Hamilton Intra-Matic Chronograph H feiert der Handaufzugschronograph heute seine triumphale Rückkehr in unsere Kollektion. Diese, direkt von der Chronograph A und B von 1968 inspirierte Uhr, greift die Romantik der späten 1960er auf und wird all jene ansprechen, die das puristische Design und die Komplexität eines Chronographen mit Handaufzug zu schätzen wissen. Neben der Anzeige der Zeit steht die Intra-Matic Chronograph H auch für Interaktion: Sie können sie aufziehen, die Stoppuhr aktivieren und die ihr innewohnende analoge Handwerkskunst fühlen, spüren und visuell erfassen.

Um dies zu erreichen, entwickelten wir zusammen mit unseren Partnern ein neues Chronographenwerk mit Handaufzug: das Hamilton Kaliber H-51. Eine Uhr mit Handaufzug kommt ohne Aufzugsrotor aus und ist dementsprechend schlanker als eine

Automatikuhr. Beim Uhrwerkdesign geht es vor allem darum, die Bauhöhe des Gehäuses so weit wie möglich zu reduzieren – eine Vorgabe, die wir im Hinblick auf die schlanke und stilvolle Silhouette dieses neuen Chronographen mit Handaufzug erfolgreich erfüllten. Super-LumiNova®-Akzente, die farblich an gealtertes Radium erinnern, und ein kastenförmiges Saphirglas greifen den Stil jener unvergleichlichen Hamilton Chronographen der 1960er und 1970er auf.

Mit einer Grösse von 40 mm und einem Gehäuse aus Edelstahl mit schwarzem Lederarmband oder feingliedrigem Metallarmband ist die Intra-Matic Chronograph H ein Zeitmesser für all diejenigen, die sich der mechanischen Uhrmacherei eng verbunden fühlen. Wir freuen uns, mit dieser herausragenden Armbanduhr die Handaufzugschronographen wieder zurück in der Hamilton Familie willkommen zu heissen.

Das grosse Comeback der Handaufzugschronographen



H38429730

Die von einem Handaufzugswerk H-51 angetriebene Intra-Matic Chronograph H ist eine besondere und vielseitige Uhr.

Ein neues subtiles grünes
Zifferblatt verleiht dem
Intra-Matic Automatic
Chronograph
ein einzigartiges Flair



H38416560

Ein zeitloses Design
Mit ihrem klassischen
amerikanischen Stil
verleihen die Intra-Matic
Automatic Chronograph
und Automatic jedem
Outfit ein Retro-Flair



H38416111, H38416141, H38425720, H38425540, H38425120

Temperamentvoll

Diese Zeitmesser stehen für uhrmacherische Innovation und werden zweifelsohne alle Blicke auf sich ziehen. Mit ihrem authentischen Erbe und unverwechselbaren Design sind sie wahre Zeugen der Zeitgeschichte.

1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



11



1. **Hamilton PSR**, Digital Quartz, 40.8x34.7mm, H52414130 | 2. **Intra-Matic Chronograph „H“**, Mechanical, 40mm, H38429130 | 3. **Intra-Matic Chronograph „H“**, Mechanical, 40mm, H38429710 | 4. **Intra-Matic**, Auto Chrono, 40mm, H38416711 | 5. **Intra-Matic**, Auto Chrono, 40mm, H38416141 | 6. **Intra-Matic**, Auto Chrono, 40mm, H38416560 | 7. **Intra-Matic**, Auto, 40mm, H38425720 | 8. **Intra-Matic**, Auto, 40mm, H38425540 | 9. **Intra-Matic**, Auto, 40mm, H38425140 | 10. **Chrono-Matic 50**, Auto Chrono, 48.5x51.5mm, H51616731 | 11. **Pan Europ Day Date**, Auto, 42mm, H35405741

Zeitlose Klassiker

Finden Sie unter diesen amerikanischen Klassikern für Damen und Herren diejenige, die zu Ihrem ganz eigenen, unverkennbaren Stil passt. Die vom Erbe Hamiltons inspirierten Uhren erwecken unsere Geschichte zum Leben.

1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



11



12



13



1. **Spirit of Liberty**, Auto, 42mm, H42415041 | 2. **Spirit of Liberty**, Auto, 42mm, H42415551 | 3. **Valiant**, Quartz, 26mm, H39251194 | 4. **Lady Hamilton Vintage**, Quartz, 15x19mm, H31241113 | 5. **Ardmore**, Quartz, 18.7x27mm, H11221514 | 6. **Ardmore**, Quartz, 18.7x27mm, H11221014 | 7. **Ardmore**, Quartz, 18.7x27mm, H11221814 | 8. **Boulton**, Mechanical, 34x38.8mm, H13519711 | 9. **Boulton Small Second**, Quartz, 23.5x27.4mm, H13321811 | 10. **Boulton Small Second**, Quartz, 27.3x31.1mm, H13421611 | 11. **Intra-Matic**, Auto, 38mm, H38455501 | 12. **Intra-Matic**, Auto, 42mm, H38755751 | 13. **Intra-Matic**, Auto, 38mm, H38475751



